

Veranstaltungen, Gottesdienste und Termine

Sprotta

Mittwoch, 29.01.

14.00 Uhr – **Kaffeenachmittag**

Sonntag, 02.02.

09.00 Uhr – **Gottesdienst** (Pfarre)

Mittwoch, 26.02.

14.00 Uhr – **Kaffeenachmittag**

Sonntag, 01.03.

09.00 Uhr – **Gottesdienst** (Pfarre)

Mittwoch, 25.03.

14.00 Uhr – **Kaffeenachmittag**

Paschwitz

Sonntag, 09.02.

09.00 Uhr – **Gottesdienst**

Sonntag, 05.04.

09.00 Uhr – **Gottesdienst mit Abendmahl**

Pristäblich

Sonntag, 09.02.

10.30 Uhr – **Gottesdienst**

Dienstag, 11.02.

14.00 Uhr – **Frauenkreis**

Dienstag, 03.03.

14.00 Uhr – **Frauenkreis**

Sonntag, 15.03.

10.30 Uhr – **Gottesdienst**

Sonntag, 05.04.

14.00 Uhr – **Gottesdienst mit Abendmahl**

Dienstag, 07.04.

14.00 Uhr – **Frauenkreis**

Laußig

Sonntag, 16.02.

10.30 Uhr – **Gottesdienst** (K. Blochwitz)

Sonntag, 29.03.

10.30 Uhr – Gottesdienst

Doberschütz

Sonntag, 02.02.

10.00 Uhr – **Gottesdienst**

Sonntag, 01.03.

10.00 Uhr – **Gottesdienst**

Sonntag, 22.03.

10.00 Uhr – **Gottesdienst**

Möritz

Dienstag, 25.02.

14.30 Uhr – **Frauenkreis**

Freitag, 06.03.

19.00 Uhr – **Gottesdienst zum Weltgebetstag**

Dienstag, 17.03.

14.30 Uhr – **Frauenkreis**

Sonntag, 05.04.

10.30 Uhr – **Gottesdienst mit Abendmahl**

Im Pfarrbereich

03.-06.02. – Pfrn. Richter ist zum Klausurkonvent

Die Vertretung übernimmt Pfr. Taatz (Schenkenberg – 034202/56524)

16.-23.02. – Pfrn. Richter hat Urlaub

Die Vertretung übernehmen am 16. und 17.02. Pfr. Ohle (Authausen – 034243/26137) und vom 18.-23.02. Pfr. Krumbiegel (Krostitz-034295/81807)

Sonntag, 23.02. – Eilenburg – St. Nikolai

09.00 Uhr – Gottesdienst (Chr. Jäger)

Freitag, 06.03. – Mörtitz

19.00 Uhr – **Gottesdienst zum Weltgebetstag**

Sonntag, 08.03. – Eilenburg – St. Nikolai

09.00 Uhr – Gottesdienst

Weltgebetstag 2020

Steh auf und geh!

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem süd-afrikanischen Land Simbabwe.

„Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 06. März 2020.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabweerinnen



erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Dass Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre Rechte kämpfen, ist nicht neu: Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien, bis sie das Ziel 1980 erreichten. Doch der erste schwarze Präsident, Robert Mugabe, regierte das Land 37 Jahre und zunehmend autoritär.

Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche

und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 06. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen.

Wir feiern den Weltgebetstag am Freitag, 06.03. um 19.00 Uhr in Mörtitz. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

FESTSTEHENDE TERMINE

Flötenkreis: dienstags – 17.45 Uhr – Sprotta (Pfarre), Anfänger nach Vereinbarung

Posaunenchor: montags – 19 Uhr – Sprotta, Anfänger nach Vereinbarung

Christenlehre:

Sprotta – dienstags – 16.30 Uhr

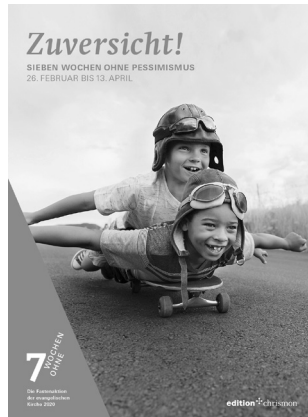
Kirchliches Angebot im Kindergarten Laußig: dienstags – 15 Uhr (nur November bis Ostern)

Konfirmanden: mittwochs – 14-tägig in Eilenburg (Gemeindehaus, Nikolaiplatz 3) 17.00 – 18.30 Uhr

„Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“

Am Aschermittwoch, dem 26. Februar 2020, beginnt die aktuelle Fastenaktion der evangelischen Kirche 7 Wochen Ohne. Sie steht unter dem Motto „Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“. Die evangelische Fastenaktion 7 Wochen Ohne widmet

sich mit ihrem Motto 2020 der ständigen Angst und Sorge, vor allem vor der Zukunft. „Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“ soll dazu ermutigen, Zukunftsängste und Misstrauen zu bezwingen und dabei helfen zu erkennen, wie viel Kraft, Mut und Glaube trotz aller Widrigkeiten in uns steckt. Die Aktion will zur Zuversicht aufrufen



– in der Fastenzeit 2020 und darüber hinaus. Seit mehr als 35 Jahren lädt 7 Wochen Ohne als Fastenakti-

on der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben, spirituell aufzutanken und neue Lebensorientierung zu finden. Millionen Menschen in ganz Deutschland lassen sich darauf ein, den Blick auf den Alltag zu verändern: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Der Eröffnungsgottesdienst der neuen Aktion findet am Sonntag, 1. März 2020, 09.30 Uhr, in der Pauluskirche in Marburg statt. Das ZDF überträgt live.

Weitere Informationen auf: www.7-wochen-ohne.de

Gemeindeblatt

der Evangelischen Gemeinden Sprotta, Paschwitz, Wöllnau, Mörtitz, Battaune, Strelln, Doberschütz, Laußig, Gruna und Pristäblich

Februar & März 2020

„Über dir geht auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“ Jesaja 60,2 (Wochenspruch zum letzten Sonntag nach Epiphania)

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Alltag hat längst Einzug gehalten in das neue Jahr, das bereits mehr als vier Wochen alt ist. Wer erinnert sich noch an die guten Vorsätze, die für 2020 gefasst wurden? Die Werbung zielt auf den Valentinstag in zwei Wochen, und in den Lagern der Supermärkte wird Platz geschaffen

für bunte Eier und Schokoladenhasen. Wer denkt da noch an Weihnachten? Die Kirche tut es an diesem letzten Sonntag nach Epiphania. Noch einmal ist weiß die Farbe des Gottesdienstes, hängen – wo vorhanden – weiße Antependien an Altar und Kanzel als Zeichen der Festtagsfreude. Noch einmal hören wir die Botschaft vom Licht, das in die Welt gekommen ist, vom Licht, das in der Finsternis scheint und bis heute durch kein Dunkel gelöscht wurde.

Die Kunde vom aufstrahlenden Licht aus der Höhe ist kein Märchen, wengleich ich mich mitunter kaum eines heimlichen Zweifels erwehren kann, angesichts der finsternen Gewalt, die in vielen Ländern der Erde regiert, eingedenk der Finsternis aus Angst und Schmerzen, die ich wahrnehme am Krankenbett, und auch im Wissen um Dunkelheiten in meinem eigenen Denken, Empfinden und Handeln. Es wird wohl jeder unter uns dem Wort des Propheten Jesaja zustimmen können: „Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker.“

Und doch: Wenn Augen, Ohren, Verstand und Herz nicht Ablenkung suchen, sondern sich der Finsternis stellen, dann gewahren sie das Licht, selbst wenn es nur schwach zu leuchten scheint. In der Hilfe und Solidarität, die leidenden Menschen zuteil wird. In der Hoffnung und dem Trost, von denen der Schwerkranken spricht. In der spürbaren Nähe und Begleitung, die er durch Familie und Freunde erfährt. Im Wort der Vergebung, das mir Mut macht, neu zu beginnen. Mir tut es gut, noch einmal an Weihnachten erinnert zu werden, daran, dass die Herrlichkeit des Herrn erschienen ist über uns. Ihre Pfarrerin E. Richter



Anschriften

Pfarrerin Edelgard Richter

Ev. Pfarramt Sprotta
Lindenallee 20 – OT Sprotta
04838 Doberschütz
Tel.: 03423/ 754478 (659094)
e-mail:
edelgard.richter@freenet.de

Spendenkonto der Gemeinde

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: IBAN DE42 3506
0190 1551 5860 29
BIC: GENODED1DKD
Zahlungsgrund: Kirchengemeinde / Zweck

Pfarrbereich im Internet:

www.pfarrbereich-sprotta.de

Gemeindepädagogin Brit Sperling

K.-Liebknecht-Str. 23
04509 Krostitz
Mobil: 0162/6186334

Gemeindesekretärin Kornelia Lutzke-Richter

Sprechzeit im Büro:
Fr. 08.00-13.00 Uhr

Gemeindesekretärin Dagmar Martin

Sprechzeit im Büro:
Do. 8.30-11.00 Uhr
Tel.: 03423/ 754478

Diakonie

Ökumenischer Ambulanter Hospizdienst Nordsachsen

Koordinatorin:
Sieglinde Stahl
Schloßstraße 4
04509 Delitzsch
Tel.: 0151/163 506 28 oder
034202/350835

Diakonie Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“

Gartenstr. 8 • 04838 Laußig
Tel.: 034243/ 23221